



LOTTERY WINNERS

Tour of Europe

Pressemeldung

Lottery Winners kündigen fünf Headline-Shows in Deutschland für März 2025 an.

Die Indie-Pop-Band **Lottery Winners** aus Leigh, Lancashire, feierte bereits im vergangenen Jahr bedeutende Erfolge: Ihr Album *Anxiety Replacement Therapy* erreichte im Mai 2023 Platz 1 der offiziellen UK-Charts und landete außerdem auf Platz 1 in den iTunes-Album-Charts, während eine akustische Version des Albums Platz 2 erreichte. Das Erfolgs-Album enthält Kollaborationen mit namhaften Künstler:innen wie Shaun Ryder, Frank Turner und Boy George, sowie KT Tunstall, Sleeper, Nickelback und The Wonder Stuff.

Im März 2025 werden die Lottery Winners nach ihrem Debüt im Jahr 2023 erneut in Deutschland auftreten und gleich fünf Konzerte in Köln (8. März, Club Volta), Hamburg (9. März, Hebebühne), München (11. März, Hansa 39), Berlin (18. März, Prachtwerk) und Frankfurt (19. März, Nachtleben) geben.

Im Jahr 2023 spielte die Band eine erfolgreiche Europa- und UK-Tournee, deren krönender Abschluss ein Konzert im O2 Apollo Manchester bildete, für das 3.500 Tickets in weniger als drei Wochen verkauft wurden. Die Festivalauftritte der Band umfassten außerdem Hauptbühnenslots bei Kendal Calling, NBHD Weekender, Boardmasters, Isle of Wight und bemerkenswerte sechs Slots in Glastonbury, was einen Rekord darstellte. Darüber hinaus traten sie 2023 mit namhaften Künstlern wie Morrissey, Kaiser Chiefs, Shed Seven, Rick Astley, Frank Turner, Tom Jones, Paul Weller und Richard Ashcroft auf.

2024 ging ebenso turbulent weiter, indem die Lottery Winners Arena-Tourneen als Support von Rick Astley und Nickelback spielten und die Bühne mit Noel Gallagher teilten. Internationale Festivals wie Pinkpop in den Niederlanden und verschiedene offizielle SXSW-Bühnen, einschließlich der British Music Embassy, runden das Jahr für die Indie-Pop-Formation ab.

Jüngste Fernsehauftritte bei beliebten Shows wie Sunday Brunch (Channel 4), Gonzo (MTV), BBC Breakfast, Soccer AM (Sky) und Isle of Wight (Sky) haben ihre Bekanntheit weiter gesteigert. Ihre Musik erhielt zudem bedeutende Sendezeit bei BBC Radio 1, BBC Radio 2, BBC 6 Music, Radio X und Virgin Radio, sowie „Record of the Week“ und A-List-Platzierungen auf Absolute Radio.